

Empfehlung der heutigen Ausgabe**MIV Therapeutics Inc.**

Stents der Neuzeit aus biokompatiblen Material sorgen für große Nachfrage auf dem Weltmarkt! Strong Buy mit Kursziel 1,50 EUR!

In unserer heutigen Sonderausgabe stellen wir Ihnen ein Unternehmen vor, das im Bereich Kardiologie tätig ist. Dieser Markt hat ein jährliches Potenzial von über 8 Mrd. US-Dollar – MIV Therapeutics hat mit seiner neuen Technologie die Chance einer der ganz Großen am Markt zu werden! Die letzten Testergebnisse haben es bereits bewiesen! Lesen Sie hier die komplette Studie zur **MIV Therapeutics (WKN: 798618 / ISIN: US55306V1061)**. Besonders interessant ist hier auch die Entwicklung des Unternehmens in den letzten Monaten.

[Mehr Seite 02](#)

DAX	6.874
M-DAX	9.878
Tec DAX	861
Dow Jones	12.661
Nasdaq100	1.795
Nikkei 225	17.344
EUR in USD	1,291
Gold in USD	649,90
Öl in USD	58,90

Stand: 06.02.2007

Weitere Inhalte

Glossar	Seite 03
Premium-Abonnement Bestellfax	Seite 11
Impressum / Disclaimer	Seite 12

07/04

06. Februar 2007

WERTPAPIERREPORT

Ihr kompetenter Börsenbrief

EMPFEHLUNG

MIV Therapeutics

Stents der Neuzeit aus biokompatiblen Material sorgen für große Nachfrage auf dem Weltmarkt! Strong Buy mit Kursziel 1,50 EUR!

WKN	798618
ISIN	US55306V1061
Symbol	MIV
Kurs	0,51 EUR
Kursziel	1,50 EUR
Börsenplatz	Frankfurt



Unternehmensprofil

Die MIV Therapeutics entwickelt eine Produktlinie der nächsten Generation von modernen biokompatiblen Beschichtungen für die passive Wirkstoffabgabe, kardiovaskuläre Stents und die Anwendung für zahlreiche andere implantierbare medizinische Geräte. Die Beschichtungsformulierung des Unternehmens wurde hauptsächlich entwickelt, um das umliegende Gewebe vor der chemischen Wechselwirkung mit Metall-Stents zu schützen, und wurde aus einem biokompatiblen Material namens Hydroxyapatit (HAp) entwickelt, das in vivo Tierstudien hervorragende Verträglichkeit und Heilungseigenschaften zeigte, wie es auf dem Gebiet der modernen implantierbaren Arzneimittelverabreichungssysteme angestrebt wird.

Hydroxyapatit ist ein bioaktives Material, das Knochenmineralien und Zahnmatrix aufbaut. Es wird allgemein als Knochenersatzmaterial und zur Beschichtung implantierbarer Fixierungsvorrichtungen in orthopädischen, zahnmedizinischen und anderen Anwendungen eingesetzt. Die neuartige polymerfreie Wirkstoffabgabetechnologie des Unternehmens ist eine Alternative zu den Wirkstoffabgabe-Beschichtungen auf Polymerbasis, die gegenwärtig auf dem Stent-Markt erhältlich sind

und mit unerwünschten Nebenwirkungen in Verbindung gebracht wurden. Die Wirkstoffabgabebeschichtungen des Unternehmens sind ferner für ein breites Spektrum medizinischer Implantate bestimmt, die von einem in hohem Maße vom Anwender definierbaren Abgabeprofil profitieren. MIV erhielt einen Forschungskooperationsvertrag (CRA) mit der University of British Columbia und erhielt einen staatlichen Zuschuss für das Forschungsprogramm mit dem Titel „Development of Novel Drug Eluting Composite Coatings for Cardiovascular Stents“ im Rahmen des National Research Council - Industrial Research Assistance Program (NRC-IRAP). Mit diesen Geldern will das Unternehmen sein Programm zur Erforschung und Entwicklung von Wirkstoffabgabetechnologien abschließen bzw. die Kommerzialisierung von entsprechenden Produkten erreichen. Vor allem in den letzten Monaten haben sich die veröffentlichten Forschungsergebnisse und abgeschlossene Finanzierungsrunden positiv auf den bisherigen Aktienkursverlauf ausgewirkt. MIV ist heute vor allem im asiatischen Raum über Kooperationen und Partnerschaften gut positioniert. Auch die letzten Testergebnisse haben bewiesen wie innovativ die neuen Technologien der MIV Therapeutics sind.

EMPFEHLUNG

Unternehmenschronik der letzten sechs Monate

Im Verlauf der letzten sechs Monate zeigt sich bereits deutlich, dass sich die MIV strategisch als auch operativ gut positioniert hat. Lesen Sie hier die komplette Unternehmenschronik der letzten sechs Monate!

11.08.2006

MIV enthüllt erstmalig Technologien für den Markt der Orthopädischen Hilfsmittel mit einem geschätzten Wert von 23 Milliarden USD. Das Unternehmen kündigt eine breitere Anwendung geschützter biokompatibler HAp Überzug-Technologien an, um Hüft-, Knie- und Wirbelsäulenimplantate zu verbessern. Der Orthopädie-Markt stellt für MIV eine enorme Chance dar und ist eine natürliche Erweiterung des bestehenden Forschungs- und Entwicklungsprogramms. Analytikern der Industrie zufolge wird der Markt für orthopädische Hilfsmittel 2006 weltweit insgesamt etwa 23,2 Milliarden US-Dollar erreichen. MIVs Technologien befasst sich mit Produkten, die im rekonstruktiven und Wirbelsäulen-Segment dieses Marktes benutzt werden, was etwa 16 Milliarden US-Dollar entspricht.

16.08.2006

MIV Therapeutics präsentiert hoch entwickelte biokompatible Stentbeschichtungstechnologie bei Internationaler Konferenz über Biomaterialien. Dr. Quanzu Yang, PhD, tätig beim MIV-Forschungspartner University of British Columbia, wandte sich in seinem Vortrag an das internationale Gremium von Biomaterialwissenschaftlern und Führungskräften aus der Branche, um die neuesten Forschungsentwicklungen zu diskutieren. Dr. Yang erörterte Daten hinsichtlich der langfristigen Biokompatibilität und anderer Vorzüge der vom Un-

ternehmen patentierten Technologie zur Einlagerung von HAp-Beschichtungen und die Verkapselung von Arzneimitteln in diesen HAp-Beschichtungen. „Die mikroporöse, ultradünne HAp-Beschichtung mit dem Potenzial zur Medikamentenabgabe verspricht hervorragende Aussichten auf langfristige Biokompatibilität und ist damit ein interessanter Kandidat für die Stentbeschichtung der nächsten Generation“, so Dr. Yang, „Es ist uns eine Ehre, die Ergebnisse unserer Arbeit mit HAp präsentieren zu dürfen, und ich freue mich darauf, diese und andere Befunde mit unseren Kollegen in China zu diskutieren. Unsere jüngste, polymerfreie Technologie zur Medikamentenverkapselung bei HAp-Beschichtungen verfügt über das Potenzial, die Branche der medizinischen Geräte mit Wirkstoffabgabe-Kapazitäten zu revolutionieren.“

GLOSSAR**OTC – Over the Counter**

Die Bezeichnung für Wertpapiere, die nicht im offiziellen Börsenhandel notiert, sondern sozusagen „über den Tresen“ gehandelt werden. Es handelt sich hierbei um den außerbörslichen Handel zwischen Finanzmarktteilnehmern.

Cum

Vom lateinischen Wort für „mit“ abgeleitete Bezeichnung für Wertpapiere mit beigefügten Zins-, und Dividenden- oder Optionsscheinen. Bei Optionsscheinen unterscheidet man zum Beispiel zwischen Papieren „cum Warrant“, also mit Optionsscheinen und „ex Warrant“, bei denen die Scheine bereits abgetrennt wurden, und separat von der Anleihe als eigenständige Wertpapiere gehandelt werden.

EMPFEHLUNG

22.08.2006

MIV-Tochter SagaX reicht drei neue US-Patente für Bahnbrechende Technologie zur Schlaganfallprophylaxe ein. Das Unternehmen expandiert Führungsposition im Bereich geistigen Eigentums auf 1,8 Mrd. US-Dollar-Markt für revolutionäre implantierbare Geräte. Die Patente beziehen sich auf einen unternehmenseigenen, implantierbaren Filterapparat, der zur Vermeidung von Komplikationen bei Schlaganfällen bestimmt ist, die häufig während und nach gewöhnlichen Herzoperationen auftreten können.

„Diese Patente stellen maßgebliche Meilensteine dar, die die Führungsposition von MIV auf diesem überaus wichtigen Gebiet aufstrebender medizinischer Technologie noch weiter ausbauen“, so Dr. Mark Landy, President von MIV. „Schlaganfälle haben für unzählige Patienten und deren Familien katastrophale Folgen, und ihre Vermeidung würde Millionen von Herzpatienten und Ärzten auf der ganzen Welt zugute kommen.“

Laut einer kürzlich erschienenen Veröffentlichung der American Heart Association (AHA) erleiden jedes Jahr etwa 700.000 Amerikaner einen ersten oder weiteren Schlaganfall. Man geht davon aus, dass sich die direkten und indirekten Kosten von Schlaganfällen allein in den USA jetzt auf eine Gesamtsumme von 57,9 Mrd. US-Dollar pro Jahr belaufen.

26.08.2006

SagaX, Tochtergesellschaft von MIV, beleuchtete auf der Konferenz Transcatheter Cardiovascular Therapeutics (TCT) 2006 die jüngsten Entwicklungen zur Vermarktung eines einzigartigen implantierbaren Emboliefilters. SagaX entwickelt ein so genanntes Aortic Embolic Protection Device (AEPD). Dieses AEPD wird in die Aorta, die Hauptarterie, die das Gehirn mit Sauerstoff versorgt, eingesetzt und filtert Embolieartikel heraus, die einen Schlaganfall verursachen können. Durch dieses Filter soll verhindert werden, dass Embolieartikel, wie Blutklümpchen, in das Gehirn des Patienten gelangen, wo sie den Blutstrom unterbrechen und so in Minutenschnelle einen Schlaganfall auslösen könnten. Solche Embolieartikel sind eine der Hauptursachen für Schlaganfälle.

19.09.2006

MIV Therapeutics gibt bekannt, dass die hoch angesehene globale Beratungsgesellschaft Frost&Sullivan die innovative Stentbeschichtungs-Technologie des Unternehmens zu den fortschrittlichsten unter den aufstrebenden biokompatiblen kardiologischen Stentgruppen der dritten Generation in der Entwicklungsphase zählt.

23.10.2006

MIV Therapeutics gibt bekannt, dass Dr. Greg Kaluza, Wissenschaftlicher Leiter des ‚Center for Research in Cardiovascular Interventions‘ am Methodist Hospital Research Institute in Houston, Texas,

Anzeige:



Australian Hotstocks
Nebenwerte aus "down under"
www.australian-hotstocks.de

Jetzt kostenlos anmelden!

EMPFEHLUNG

der die unabhängige vorklinische Studie von MIVT's Stentbeschichtungen leitete, auf der 'Annual Transcatheter Cardiovascular Therapeutics (TCT) 2006' Konferenz in Washington, D.C., der größten wissenschaftlichen Tagung auf diesem Gebiet, die jüngsten Ergebnisse einer Langzeit-Tierstudie der unternehmenseigenen Stentbeschichtungs-Technologie vorstellen wird. Die neuesten Resultate liefern weitere Belege für die langfristige Sicherheit, Biokompatibilität und Leistung der einzigartigen Hydroxyapatit (HAp)-Stentbeschichtungen des Unternehmens.

29.11.2006

MIV Therapeutics verkündet, dass die biokompatiblen Stents des Unternehmens den weltweit führenden Drug-Eluting Stents in wichtigen Kategorien ebenbürtig oder gar überlegen sind. Ausgezeichnete Ergebnisse aus vorklinischer Studie über biokompatible, polymerfreie Beschichtungstechnologien für Drug-Eluting Stents ebnet den Weg für Humanversuche.

MIV Therapeutics verkündet weiterhin, dass eine vergleichende Tierstudie von zwei seiner neuartigen polymerfreien Beschichtungstechnologien für Drug-Eluting Stents mit positiven Ergebnissen abgeschlossen wurde.

Bei dieser Studie wurden Stents, die mit MIVs polymerfreien Drug-Eluting-Technologien beschichtet waren, mit dem J&J Cypher(TM) Stent verglichen, einem der weltweit am meisten verkauften Drug-Eluting Stents. Die Studie wies erfolgreich nach, dass beide proprietären, polymerfreien Sirolimus-Eluting-Beschichtungen von MIV mindestens ebenso gut sind wie der Cypher(TM) Stent von Johnson & Johnson. Die Studie demonstrierte auch das Potenzial und die Wirksamkeit von MIVs Beschichtungen im Vergleich zum

Cypher(TM).

Die unabhängige Studie, die über vier Wochen von der Kardiologie-Abteilung des Thoraxcenter am Erasmus University Medical Center in den Niederlanden an Schweinen durchgeführt wurde, deutete darauf hin, dass drei Varianten der polymerfreien Drug-Eluting-Beschichtungen von MIV mindestens so wirksam - in manchen Fällen sogar noch wirksamer - waren wie der Cypher von Johnson & Johnson, einer der weltweit führenden kardiovaskulären Drug-Eluting Stents.

12.12.2006

MIV Therapeutics schließt Meilenstein-Vertrag zur Übernahme von Biosync Scientific ab, einem führenden indischen Unternehmen aus dem Bereich der interventionellen Kardiologie. Dieses in Indien ansässige Unternehmen konzipiert und entwickelt innovative Produkte aus dem Bereich der interventionellen Kardiologie, darunter kardiovaskuläre Stents. Biosync Scientific liefert MIV eine höchst konkurrenzfähige Plattform für bloße Metallstents, die im Vergleich zu den besten, heutzutage verfügbaren bloßen Metallstents vorteilhaft abschneidet. Sowohl Biosyncs Stent-Plattformen aus rostfreiem Stahl als auch diejenigen aus Kobaltchrom mit dünnen Streben tragen die CE-Kennzeichnung für die Anwendung in Europa und anderen Ländern der Welt, die das CE-Zeichen anerkennen, wie z. B. Indien. MIV wird die Stent-Plattform von Biosync als die zugrunde liegende Plattform für bloße Metallstents bei seinen unternehmenseigenen, biokompatiblen, polymerfreien Drug-Eluting-Stents der nächsten Generation verwenden. Die Übernahme von Biosync Scientific, die der vorherigen Erfüllung bestimmter Konditionen unterliegt, ist der letzte Schritt in MIVs strategischem Plan, auf dem inter-

07/04
06. Februar 2007

WERTPAPIERREPORT

Ihr kompetenter Börsenbrief

EMPFEHLUNG

ventionellen Kardiologiemarkt, der mit über 8 Milliarden Dollar veranschlagt wird, weltweit die Führung zu übernehmen. Im September schloss MIV einen offiziellen Vertrag zur Übernahme von Vascore Medical ab, einem in China ansässigen Hersteller und Händler von hoch entwickelten Geräten aus dem Bereich der interventionellen Kardiologie.

14.12.2006

MIV Therapeutics verkündet Markteinführung von Biosync Scientifics GenX CrCo-Stent und sieben verwandten Produkten aus dem Bereich der interventionellen Kardiologie. Die sieben kürzlich in Aussicht gestellten Produkte bestätigen MIVs Mission, ein führendes Unternehmen auf dem Gebiet der interventionellen Kardiologie zu werden, das sich darauf konzentriert, Patienten, Ärzten und Krankenhäusern in aller Welt eine breite Palette an hoch entwickelten kardiovaskulären Stents und verwandten Produkten zu liefern.

Die neuen Produkte sind: das GenX-CrCo-Koronarstentsystem mit dünnen Streben, das GenX-Koronarstentsystem aus rostfreiem Stahl, die X-ACT-Aufblasvorrichtung, ein blutstillendes Y-Konnektoren-Adapter-Kit, eine Einfügevorrichtung, ein Torquer für Führungsdrähte und ein Hochdruck-3-Wegehahn.

Besonders hervorzuheben ist, dass all diese Produkte über die CE-Kennzeichnung verfügen, ein in der Europäischen Gemeinschaft zwingend vorgeschriebener Genehmigungsstempel, mit dem Produkte in Eu-

ropa und anderen Schlüsselmärkten auf der ganzen Welt verkauft werden dürfen. MIV und Biosync werden diese Produkte im Verlauf des nächsten Quartals einführen und gemäß einem strategischen Plan zunächst an die interventionelle Kardiologiegemeinde in Indien und dann an andere Länder in Asien, Europa, Lateinamerika und weitere Destinationen liefern.

08.01.2007

MIV Therapeutics schließt Privatplatzierungen in Höhe von 4 Millionen Dollar ab, um Akquisitionen sowie die Entwicklung und Vermarktung von Stents der nächsten Generation zu unterstützen. Die Platzierung erfolgt im Anschluss an jüngste Übernahmeverträge mit etablierten indischen und chinesischen Unternehmen aus dem Bereich der interventionellen Kardiologie. MIV hatte unlängst Meilensteinvereinbarungen abgeschlossen, um BioSync Scientific zu übernehmen, ein führendes indisches Unternehmen aus dem Bereich der Interventionskardiologie, das innovative Produkte entwirft und entwickelt, darunter kardiovaskuläre Stents, sowie das Unternehmen Vascore Medical in China, einen der weltweit am schnellsten wachsenden Märkte für kardiovaskuläre Stents. Die erwarteten Akquisitionen sind der letzte Schritt im strategischen Plan von MIV, die weltweite Führung auf dem Markt der interventionellen Kardiologie zu übernehmen, der auf über 8 Milliarden Dollar beziffert wird.

„Wir sind sehr zuversichtlich, dass sich das

Anzeige:



07/04

06. Februar 2007

WERTPAPIERREPORT

Ihr kompetenter Börsenbrief

EMPFEHLUNG

Finanzjahr 2007 als das aufregendste und lohnendste in der Geschichte von MIV erweisen wird', erklärte Dr. Mark Landy. 'Wir werden diese Finanzmittel zur Förderung verschiedener strategischer Initiativen einsetzen, die MIVT gegenwärtig in die Lage versetzen, aus den wachsenden internationalen Märkten für Stenttechnologie Kapital zu schlagen.'

Gemäß der Akquisitonsvereinbarung mit Biosync wird MIV sieben kürzlich angekündigte Produkte erhalten, die bereits die CE-Kennzeichnung tragen, einen innerhalb der Europäischen Gemeinschaft zwingend vorgeschriebenen Genehmigungsstempel. Zu den neuen Produkten gehörten das GenX-CrCo-Koronarstentsystem mit dünnen Streben, das GenX-Koronarstentsystem aus rostfreiem Stahl, die X-ACT-Aufblasvorrichtung, ein blutstillendes Y-Konnektoren-Adapter-Kit, eine Einfügungsvorrichtung, ein Torquer für Führungsdrähte und ein Hochdruck-3-Wegehahn. Alle diese Produkte stehen jetzt weltweit in den Geltungsbereichen der CE-Kennzeichnung zum Verkauf.

MIVT gab auch kürzlich seine Absicht bekannt, zu Beginn des Jahres 2007 mit den ersten Implantaten eines HAp-Nano-Film beschichteten Stents zu beginnen. Die Humanimplantation stellt einen wichtigen Meilenstein im Rahmen des Strategieplans von MIVT dar, eine neue Gattung von polymerfreien Drug-eluting Stents zu entwickeln, die für Patienten zu besseren Resultaten führen könnten.

05.02.2007

MIV Therapeutics gibt bekannt, dass Vorstandschef Alan P. Lindsay einen Brief an die Aktionäre veröffentlicht hat, in dem er die jüngsten wesentlichen Entwicklungen wie beispielsweise die jüngsten Vereinbarungen zur Akquisition von Vascore Me-

dical in China und Biosync Scientific in Indien zusammenfasst. Zu den weiteren Meilensteinerfolgen gehören die kürzlich bekannt gegebene Absicht des Unternehmens, Anfang dieses Jahres mit der Implantation seiner biokompatiblen Stentbeschichtungstechnologie in menschliche Testpersonen zu beginnen.

Hier ein Auszug des Aktionärsbriefs:

Das Jahr 2006 war für MIV Therapeutics äußerst erfolgreich.

Wir sind stolz darauf, von der International Association of Nanotechnology (IANano) und dem Magazin FORTUNE in die „NANOTECH Top 100“ und damit in die Liste der 100 führenden börsennotierten Nanotechunternehmen weltweit aufgenommen worden zu sein, was wir als weitere Anerkennung der Bedeutung der modernen Technologie und der Entwicklungsprogramme von MIVT verstehen. Der Artikel wurde im April 2006 in FORTUNE 500 veröffentlicht.

Seither haben wir weitere wesentliche strategische Fortschritte erzielt, was sich jüngst an zwei formellen Übernahmevereinbarungen zeigt, die uns einen festen Stand in den schnell wachsenden Märkten Chinas und Indiens geben werden. Darüber hinaus erhalten wir ein breit gefächertes Produktportfolio und eine intensiv entwickelte Pipeline an revolutionären Technologien.

Wir freuen uns, Dr. Mark Landy, einen nationalen Medizintechnik-Spitzenanalysten der Wall Street und Branchenautorität, als Präsident bei MIVT willkommen heißen zu können. Dr. Landy ist in den Finanzmedien ein bekannter Finanzexperte, der unter Anderem zahlreiche Auftritte auf CNBC, Reuters, Dow Jones, Bloomberg und Beiträge im Wall Street Journal und in Business Week vorweisen kann. Er verfügt

EMPFEHLUNG

über umfangreiche Erfahrung, Kenntnisse und lang währende Kontakte zu MIVT.

Unsere Technologie hat wesentliche Fortschritte erzielt, und wir konnten einige überragende Talente für unsere Forschungs- und Entwicklungsteams sowie einige der renommiertesten Köpfe aus der kardiologischen Disziplin für unseren Wissenschaftlichen Beirat gewinnen. Diese Maßnahmen fanden ihren Höhepunkt in den sehr erfolgreichen Studienprogrammen, die das Jahr über durchgeführt wurden. Die Endergebnisse dieser Untersuchungen belegen, dass unsere polymerfreie HAp-Technologie mindestens so gut und in manchen Fällen sogar besser ist als der Cypher-Stent von Johnson & Johnson, und haben den Weg geebnet für die erste humane Implantation, die Anfang dieses Jahres stattfinden soll.

Jeden Tag wird deutlicher, wie wichtig die Herstellung einer neuen Generation poly-

merfreier Wirkstoffabgabestents ist. Die Branche hat intensive Überprüfungen über sich ergehen lassen müssen, nachdem einige Untersuchungsergebnisse nahe legten, dass derzeitige polymerbeschichtete Versionen der DES-Stents für manche Patienten ein Risiko darstellen und eine späte Thrombose (Blutgerinnsel) mit möglicherweise tödlichen Folgen verursachen könnten.

Wie ich bereits erwähnt habe, hat MIVT bei seiner Strategie zur Interessenerweiterung und Akquisition von Unternehmen, die an moderner Stenttechnologie arbeiten, große Fortschritte gemacht. Im September haben wir eine Vereinbarung zur Übernahme von Vascore Medical in China getroffen, die MIVT umfangreiche Design-, Fertigungs- und Marketingkapazitäten einbringen wird. Im Dezember haben wir außerdem eine Vereinbarung zur Übernahme von Biosync Scientific getroffen, einem in-

Anzeige

Das WERTPAPIERREPORT Premium-Abonnement

- ✓ Der Premium-Abonnent erhält den WERTPAPIERREPORT vor allen regulären Abonnenten!
- ✓ In den meisten Fällen erhält er den WERTPAPIERREPORT vor Börsenbeginn!
- ✓ Der Premium-Abonnent erhält Musterdepottransaktionen vor den regulären Abonnenten, teilweise schon Tage zuvor!
- ✓ Die Redaktion behält sich vor Alerts, Studien und andere Inhalte nur an die Premium-Abonnenten zu verschicken!

Viele unserer Premium-Abonnenten konnten durch den Zeitvorteil die Investition für das Abonnement bereits kurz nach Abschluss wieder einspielen! Gehören Sie zum erlauchten Kreis der Premium-Kunden und melden sich noch heute an!

>> Hier geht es zum Premium-Abonnement <<

EMPFEHLUNG

dischen Unternehmen, das auf dem Gebiet der interventionellen Kardiologie tätig ist und innovative Produkte entwirft und entwickelt, so beispielsweise kardiovaskuläre Stents.

Durch den Vertrag zur Akquisition von Biosync erhält MIVT sieben neue Produkte, die bereits das CE-Zeichen besitzen und nun auf den entsprechenden Märkten, die das CE-Zeichen anerkennen, für den Vertrieb weltweit bereitstehen.

Die Transaktionen werden unseren Kommerzialisierungsprozess beschleunigen und MIVT wichtige Design-, Produktions-, Verkaufs- und Vertriebskapazitäten einbringen, nicht zu vergessen eine erhebliche Präsenz auf einigen der weltweit am schnellsten wachsenden Wirtschaftsregionen und Märkte.

Unsere kürzlich bekannt gegebene Finanzierung schafft die finanzielle Basis für diese Vereinbarungen, für die für Anfang 2007 geplanten ersten Tests am Menschen sowie für die Weiterentwicklung des Verkaufs, Marketings und des Vertriebs der CE-Produkte in Indien, China und Regionen in Übersee. ..."xxx

Der Markt für Stents

Der „Stentmarkt“ wird aktuell zu 90% von Johnson & Johnson, Guidant, Medtronic und Boston Scientific dominiert. Die führenden Unternehmen verfügen über breite Produktpaletten und den notwendigen finanziellen Hintergrund. Für 2006 wurde der globale Markt für Stents auf über 6,5 Milliarden USD geschätzt. Verglichen mit 2004 ein Wachstum von über 25%. Den aktuell größten weltweiten Marktanteil besitzen die Vereinigten Staaten mit 50%. Europa besitzt den zweitgrößten Marktanteil mit ca. 25%. Obwohl der chinesische

Markt für 2006 nur auf ca. 175 Millionen USD geschätzt wurde beträgt die jährliche Wachstumsrate zwischen 30 - 40% und dieser Markt ist einer der schnellstwachsenden in der Welt. Sprich, wer hier dabei ist kann enorme Wachstumsraten verbuchen. Für 2007 liegen die weltweiten Marktprognosen bereits bei über 8 Mrd. US-Dollar Marktvolumen. Allein in China geht man davon aus, dass bereits 140.000 Stents implantiert worden sind – und der Markt in Asien ist gigantisch! Auch in Indien werden erstmals über 100.000 Stents in 2006 implantiert – ein Wachstum von 30%!

Da gerade die Produktzyklen für Stents relativ kurz sind, ist man vor allem auf neue Technologien angewiesen – sei es durch eigene Forschung oder durch Zukauf von Technologien. MIV Therapeutics könnte hier den Markt mit deren neuer Stent-Technologie und den strategisch sinnvollen Kooperationen von hinten aufrollen. Vor allem im asiatischen Raum wäre man stark vertreten - hier bestehen aktuell noch die höchsten Wachstumsraten!

Aktuelle Börsenbewertung

Mit einer aktuellen Börsenbewertung von unter 38 Mio. EUR ist die MIV Therapeutics derzeit mehr als günstig bewertet, wenn man vergleicht, was zuvor für Unternehmen durch Übernahmen gezahlt wurde im gleichen Entwicklungsstadium. So wurde z.B. das Unternehmen Connor für 1,3 Milliarden US-Dollar durch Johnson & Johnson übernommen. Zum Zeitpunkt der Übernahme war Connor im gleichen Entwicklungsstadium wie MIV Therapeutics – an der Börse jedoch mit 250 Mio. USD bewertet!

Im Falle einer Übernahme ist nun nach-

07/04

06. Februar 2007

WERTPAPIERREPORT

Ihr kompetenter Börsenbrief

EMPFEHLUNG

vollziehbar was für ein Hebel hier in MIV Therapeutics stecken könnte! Selbst ohne mögliche Übernahme durch einen Big Player der Branche wird ersichtlich, dass die aktuelle Börsenbewertung als deutlich zu niedrig zu sehen ist im Vergleich zu anderen Marktteilnehmern!

Chartbild & Fundamentals

Die fundamentalen Meldungen der letzten Monate haben dafür gesorgt, dass sich das Chartbild der MIV Therapeutics erhellt. Nach einem Angriff auf die 0,80 EUR ist die Aktie zunächst abgeprallt und bildet bei 0,50 EUR einen Boden aus. Sollte der nächste Ausbruchversuch nachhaltig über 0,80 EUR gehen, wäre der Weg frei zu den alten 2 Jahreshochs über 1,40 EUR. Fundamental sehen wir Kurse über einem Euro bereits heute als angemessen. Durch die letzten Private Placements verfügt das Unternehmen über genügend liquide Mittel zur Fortsetzung der Unternehmensstrategie. Einen Großteil der Übernahmen und Kooperationen der MIV Therapeutics werden bereits 2007 erste Früchte tragen. Alles in allem ist MIV Therapeutics bereits heute bestens im Markt positioniert. Vor

allem die Strategie den Markt in Asien sprich Indien und China vorab für sich zu gewinnen, sehen wir als äußerst sinnvoll.

Fazit

Die fundamentale Weiterentwicklung der MIV Therapeutics (WKN: 798618 / ISIN: US55306V1061) spiegelt sich in keinsten Weise aktuell im Aktienkurs wieder. Mit den bisher publizierten Unternehmensmeldungen müsste der Wert unserer Ansicht nach bereits im Eurobereich notieren! Als Grund für die aktuelle Unterbewertung sehen wir fehlende Bewertungsmaßstäbe und fehlendes spezifisches Fachwissen über den Stentmarkt und deren Technologien! So wie es scheint wird es wahrscheinlich noch eine Weile dauern, bis Investoren verstanden haben, was die MIV bereits in 2006 auf die Beine gestellt hat! Wir möchten Ihnen jedoch diesen Wert nicht länger vorenthalten und empfehlen die MIV Therapeutics zum Kauf! Als Kursziel sehen wir 1,50 EUR – ein Kurspotenzial von 200%!

Anzeige:



Australian Hotstocks
Nebenwerte aus "down under"
www.australian-hotstocks.de

Jetzt kostenlos anmelden!

WERTPAPIERREPORT

FAXFORMULAR

JA, ich möchte den WERTPAPIERREPORT ab sofort abonnieren.

Die Abonnementsgebühren in Höhe von 179EUR (inkl. MwSt.) / Jahr bezahle ich innerhalb von 10 Tagen nach Erhalt der Rechnung.

Persönliche Angaben

Anrede* : _____ Titel : _____

Name* : _____ Zusatz : _____

Adresse* : _____ PLZ* : _____

Ort* : _____ Land* : _____

Geb. - Datum* : _____

Der WERTPAPIERREPORT soll an diesen E-Mail Account gesendet werden* : _____

* = Angaben zwingend erforderlich

Widerrufsbelehrung: Sie haben das Recht, die Bestellung innerhalb von 14 Tagen, beginnend einen Tag nach dem Datum Ihrer Bestellung ohne Begründung beim WERTPAPIERREPORT, Abo-Service, der BBK Kontor Berlin AG & Co. KG, Postfach 1128 in D - 14533 Kleinmachnow schriftlich zu widerrufen.

Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung (Datum des Poststempels).

Wir versichern ihnen, dass wir Ihre persönliche Daten vertraulich behandeln und nicht an Dritte weitergeben.

Bei Fragen helfen wir ihnen unter: info@wertpapierreport.de

Bitte senden Sie dieses Formular, ausgefüllt und unterschrieben, an folgende Faxnummer:

+49 - 721 - 151 - 495966

Oder schicken Sie dieses Formular an die folgende Adresse:

BBK Kontor Berlin AG & Co. KG
Postfach 1128
D- 14533 Kleinmachnow

JA

, ich habe die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelesen (Diese finden Sie auf www.wertpapierreport.de). Mit der Bestellung und Überweisung bestätigen Sie, dass Sie diese verstanden und akzeptiert haben.

Ort / Datum

Unterschrift

07/04
06. Februar 2007

WERTPAPIERREPORT

Ihr kompetenter Börsenbrief

www.wertpapierreport.de

Über Uns:

Der Börsenbrief **WERTPAPIERREPORT** informiert seine Abonnenten über unterbewertete Aktien und Tradinggelegenheiten. Der Börsenbrief erscheint dabei alle 14 Tage. Zusätzlich werden in unregelmäßigen Abständen Branchenstudien und Chartanalysen veröffentlicht.

Erscheinungsweise und Umfang:

Der **WERTPAPIERREPORT** erscheint alle 14 Tage.

Versand:

Für reguläre Abonnenten erfolgt der Versand per HTML-Email mit angehängtem PDF vor Börsenbeginn. Bei einem kostenlosen Probeabonnement

(bzw. vor Zahlungseingang) erfolgt der Versand zeitlich verzögert, im Laufe des Börsentages.

Impressum:

Thomas Lecke

Fax: +49 - 721 - 151 - 495966

E-Mail: redaktion@wertpapierreport.de

Internet: www.wertpapierreport.de

Für Kritik, Anregungen, Anzeigenpreise und Anfragen wenden Sie sich bitte an:

info@wertpapierreport.de

Haftungsausschluss/Disclaimer:

Empfehlungen sind keine Aufforderungen zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren. Für Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen sowie für Vermögensschäden wird keinerlei Haftung übernommen. Die auf dieser Website und/oder in unserem Börsenbrief **WERTPAPIERREPORT** gegebenen Informationen haben wir sorgfältig recherchiert und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Sowohl wir als auch unsere Kooperationspartner übernehmen jedoch keine Garantie oder Zusicherung für die Richtigkeit oder die Aktualität dieser Daten. Darüber hinaus behalten wir uns vor, die Informationen jederzeit und ohne vorherige Ankündigung zu ändern oder zu ergänzen.

Die auf dieser Website und in unserem Börsenbrief **WERTPAPIERREPORT** gegebenen Informationen, insbesondere allgemeine Marktdaten, Empfehlungen und Kurse, dienen ausschließlich zur Information der Besucher unseres Angebots und stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlung dar. Sofern Sie Zweifel über die Bedeutung der Informationen, die auf dieser Website und in unserem Börsenbrief **WERTPAPIERREPORT** angeboten werden, haben, bitten wir Sie, Ihren Finanzberater oder sonstigen Berater zu Rate zu ziehen. Weiter möchten wir darauf hinweisen, dass eine Investition in Wertpapiere mit geringer Liquidität sowie niedriger Börsenkapitalisierung höchst spekulativ ist und ein sehr hohes Risiko darstellt.

Aufgrund des spekulativen Charakters der dargestellten Unternehmen, ist es durchaus möglich, dass bei Investitionen Kapitalminderungen, bis hin zum Totalverlust, eintreten können. Jedes Investment in Aktien ist mit Risiken verbunden. Eine Anlageentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage vom **WERTPAPIERREPORT** bzw. allein deren Publikationen erfolgen.

Der Herausgeber vom **WERTPAPIERREPORT** ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in den Veröffentlichungen enthaltenen Ansichten und Rückschlüsse folgen bzw. folgen könnten und übernimmt keine Garantie dafür, dass der erwartete Gewinn oder die genannten Kursziele erreicht werden.

Herausgeber und Mitarbeiter vom **WERTPAPIERREPORT** sind keine professionellen Investitionsberater. Der Herausgeber des **WERTPAPIERREPORT** und seine Mitarbeiter werden für die Vorbereitung und elektronische Verbreitung der Veröffentlichungen sowie für andere Dienstleistungen entlohnt.

Dieses Dokument darf weder direkt noch indirekt in Großbritannien, den USA oder Kanada oder an US-Amerikaner oder eine Person, die ihren Wohnsitz in Kanada oder Großbritannien hat, übermittelt werden, noch in deren Territorium gebracht oder veröffentlicht werden.

Die Verteilung dieses Dokuments und der darin enthaltenen Informationen in andere Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz dieses Dokument gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen oder kanadischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen. Die Nutzung des Mediums ist nur für den privaten Eigenbedarf vorgesehen. Eine professionelle Verwertung ist entgeltlich.

Weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie bitte von unserer Internetseite!